



## **Sommer im Museum**

19. August bis am 6. September 2020, Nidwaldner Museum Winkelriedhaus, Stans

Nach den Sommerferien lädt das Nidwaldner Museum ins Winkelriedhaus und in seinen Garten ein. Vom 19. August bis am 6. September 2020 findet im lauschigen Hof und in den unterschiedlichen Räumen ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm mit Rundgängen, Gesprächen, Lesung, Performance und Musik statt. Im Winkelriedhaus wird eine Auswahl von Grafiken Paul Stöcklis gezeigt, zudem ist die bis 27.9. verlängerte Ausstellung «Anne-Marie Von Matt – Widerstehlich» zu sehen. Im gemütlichen Sommerbistro lässt es sich bei Speis und Trank verweilen.

## **Gesprächsreihe mit Brigitt Flüeler**

Die Sammlung des Nidwaldner Museums beherbergt rund 17'000 Objekte. Dahinter verbergen sich Erinnerungen an längst vergangene Zeiten und Ereignisse. Brigitt Flüeler hat mit ihren Gästen, die mit Nidwalden verbunden sind, die Sammlungsdepots besucht. Je ein von diesen Persönlichkeiten ausgesuchtes Objekt steht im Mittelpunkt der Gespräche.

### **Donnerstag, 20. August, 18.30 Uhr**

Peter Durrer (\*1969) – Gastgeber Culinarium Alpinum Stans

Aufgewachsen in Wolfenschiessen auf dem Bauernhof, der zum «Hechhuis» gehört, war sich Peter Durrer lange nicht im Klaren darüber, was er einmal werden möchte. Zu vielfältig waren seine Interessen, zu gross seine Neugierde. Erst mit 30 Jahren wusste er, dass seine Faszination und Leidenschaft definitiv der Gastronomie gehört. Anfang September eröffnet Peter Durrer, der sieben Jahre lang die «Villa Honegg» mit grossem Erfolg geleitet hatte, mit seiner Crew Restaurant und Hotel im Culinarium Alpinum.

### **Donnerstag, 27. August, 18.30 Uhr**

Beda Achermann (\*1953) – Stilikone & Creative Director

Der Schmiedgässler Beda Achermann spielte im BSV Stans Kleinfeldhandball und trainierte die Junioren, damals, als er in Luzern die Kunstgewerbeschule besuchte und auch später noch, als er in Zürich in einem Grafikbüro arbeitete. Doch seit 1984, seit er das legendäre Modemagazin «Männer VOGUE» mitbegründet und als Creative Director in München während fünf Jahren geleitet hatte, ist Beda Achermann überall auf dem Globus zu Hause und arbeitete unter anderem auch für Chanel Kampagnen mit Karl Lagerfeld zusammen oder konzipierte das SMART Buch. Heute ist Beda Achermann einer der besten, bedeutendsten und einflussreichsten Creative Directors weltweit.

### **Donnerstag, 3. September, 18.30 Uhr**

Regula Odermatt-Bürgi (\*1944), Kunsthistorikerin

Die Kunsthistorikerin Regula Odermatt-Bürgi hat sich mit ihren Forschungen und Publikationen zur Geschichte und Bedeutung der «Totentänze» schweizweit einen Namen gemacht und ist Gründungsmitglied der «Europäischen Totentanz-Vereinigung». Aber auch im Kanton Nidwalden ist Regula Odermatt-Bürgi eine bekannte Persönlichkeit, sei es als langjährige Kantonsbibliothekarin, Landsgemeinderednerin, Landrätin, Präsidentin des «Demokratischen Nidwalden» und Initiatorin des MNA, das sich gegen den Sondierstollen der NAGRA am Wellenberg erfolgreich eingesetzt hatte.